

macht, dessen Früchte den Grundbesitzern reiche Gelderträge einbringen. Im Lande Rehdingen und in den sich daran schließenden Marschländern reiht sich Wiese an Wiese und Weide an Weide, welche edlen Füllen und kräftigen Rindern, die mit ihrem munteren Treiben der Landschaft ein buntes, lebensvolles Gepräge verleihen, saftige Gräser, untermischt mit allerlei Kleearten, zur Nahrung bieten. Daher ist die Viehzucht hier die Hauptbeschäftigung; daneben liefern aber auch fruchtbare Äcker, mit weniger schwerem Boden, vorzügliche Erträge an Weizen, Raps, Roggen und Hülsenfrüchten. Überall hat man Ziegeleien angelegt, in welchen auch viele auswärtige Ziegelbrenner, besonders aus dem Lippefchen, den Sommer hindurch Beschäftigung finden. So ist der Rand des Regierungsbezirktes Stade, während im Innern, wo Moor mit Heideflächen und Geestboden abwechselt, die Produkte ähnlicher Art sind, wie im Lüneburgfchen. Die Gewerthätigkeit in manchen Städten des Regierungsbezirktes Stade ist bedeutend.

#### b. Die 14 Kreise des Regierungsbezirktes Stade.

1. Kreis Jork. Das Dorf Jork liegt in der Mitte des „Alten Landes“ und hat 1500 Einwohner, welche vorzugsweise Obstbau treiben. — Die Stadt Buztehude siehe Seite 38.

2. Kreis Stade. Die Stadt Stade siehe Seite 38. — Das Dorf Brunshausen mit 600 Einwohnern, an der Mündung der Schwinge gelegen, ist jedem Seefahrer bekannt; denn die „in See“ gehenden großen Schiffe, welche bei niedrigem Wasserstande nicht vollbeladen von Hamburg abgehen können, müssen hier ihre Ladung vervollständigen, während die „aus See“ kommenden Schiffe dieselbe auf kleinere Schiffe verladen, um sie nach Hamburg und Harburg weiter zu befördern.

3. Kreis Rehdingen. Der Flecken Freiburg, der Hauptort im Rehdingenschen, hat 2300 Einwohner und ist durch das „Freiburger Tief“ mit der Elbe verbunden.

4. Kreis Neuhaus an der Oste. Neuhaus an der Oste, ein Flecken mit 1800 Einwohnern, liegt in fruchtbarer Marschgegend.

5. Kreis Hadeln. Die Stadt Otterndorf, im Mittelpunkt des Landes Hadeln gelegen, hat 1800 Einwohner. — Zu dem Kreise Hadeln gehört eine kleine Insel mit dem Dorfe Wanna, welches 1500 Einwohner hat.

6. Kreis Lehe. Zum Kreise Lehe gehört das „Land Wursten“. Der Flecken Lehe mit 12000 Einwohnern hat einen Seehafen. — Der Flecken Bederkesa liegt, umgeben von schönen Waldungen, an dem Bederkesaer See und hat 1400 Einwohner.

7. Kreis Geestemünde. Geestemünde, ein Flecken mit 5000 Einwohnern, hat einen bedeutenden Hafen am Ausflusse der Weser etwas oberhalb von Bremerhafen. Der Fischfang ernährt hier viele Menschen.